



Wirkstatt LQ
Lernwerkstatt für
Pfleger Angehörige

Projektbericht
2022



WIRKSTATT LQ

Die Idee einer Lernwerkstatt für pflegende Angehörige ist während der ersten Phase der Coronapandemie im Jahr 2020 entstanden. Nach der ersten Projektskizze nahm das Projekt immer mehr Gestalt an und konnte schliesslich mit den ersten Finanzierungszusagen im Jahr 2022 gestartet werden.

Im Fokus der Arbeit des ersten Jahres lagen vor allem das Fundraising, das Zusammenstellen der verschiedenen Teams, die erste Testversion der Onlinelehrplattform wie auch die Eröffnung der Lernwerkstatt am 29. Oktober 2022.

Gerne informieren wir Sie in diesem Projektbericht 2022 darüber, was entstanden ist und geben einen Ausblick, was im nächsten Jahr ansteht.

Rebekka Knobel
Projektleiterin

IMPRESSUM

Projektbericht 2022

Herausgeberin: stiftung lebensqualität
Auflage Druck: 20 Exemplare

PILOTPROJEKT

«Wirkstatt LQ – Lernwerkstatt für Pflegenden Angehörige». Angelehnt ist der Name der Lernwerkstatt an den Projekttitel «Lernwerkstatt für Pflegenden Angehörige». Der Begriff «Wirkstatt» drückt das Kernanliegen des Projektes aus: Die Erfahrung der eigenen Wirksamkeit ist die Grundlage, um die Selbstständigkeit und Lebensqualität zu erhalten oder zu verbessern. Das gilt im Allgemeinen – und im Besonderen auch für die pflegenden Angehörigen und ihre Familien.

Projektstruktur. Die Projektteams für die Bereiche «Coach Lernwerkstatt» (siehe Bild), «Curriculum», «Onlinelernplattform» und «Administration» sind gebildet und haben mit ihrer Arbeit begonnen. Gemäss unserer Projektstruktur wurde jeweils pro Bereich ein Kernteam, A-Team und ein B-Team gebildet. Diese Teams treffen sich regelmässig für die gemeinsame Entwicklungsarbeit. Zweimal pro Jahr ist ein Projekttag geplant, an dem alle Beteiligten des Pilotprojekts zusammenkommen und die verschiedenen Entwicklungsebenen koordinieren.

Die drei Bereiche. Für das Lernen und die Entwicklung der pflegenden Angehörigen bietet die Wirkstatt LQ drei Lernorte an:

- im Häuslichen Umfeld
- in der Lernwerkstatt
- auf der Onlineplattform

Die ersten Erfahrungen zeigen, dass das Zusammenspiel dieser drei Bereiche für die pflegenden Angehörigen unterstützend ist. Einige wünschen zuerst einen Besuch zu Hause. Andere benutzen bevorzugt die Lernwerkstatt. Die Unterstützung durch Videos, um die Lernprozesse auch mit anderen Familienmitgliedern zu teilen, hat sich gemäss den ersten Erfahrungen sehr gut bewährt.





ERÖFFNUNG LERNWERKSTATT 29. OKTOBER 2022

Am 29. Oktober 2022 wurde die «Wirkstatt LQ – Lernwerkstatt für Pflegende Angehörige» eröffnet.

Eröffnungsakt. Am offiziellen Eröffnungsakt nahmen Personen aus dem Gesundheitsbereich des Kantons Schwyz wie auch kommunale, kantonale und nationale PolitikerInnen teil. Nebst Stefan Knobel, der die Idee hinter dem Projekt vorstellte, richteten Othmar Bühler, Gemeindepräsident Schübelbach, Armin Kister, Gemeindepräsident Reichenburg und Präsident der Fachgruppe Gesellschaft des Verbandes der Schwyzer Gemeinden und Bezirke, sowie Roland Bühlmann, Co-Leiter Spitex Kantonalverband Schwyz und Projektleiter «Spitex Schwyz - Wege in die Zukunft», das Wort an die Anwesenden. Diese Reden wurden auf Video aufgezeichnet. Mit unten aufgeführten QR-Codes können diese aufgerufen werden.

Tag der offenen Tür. Nach dem offiziellen Eröffnungsakt stand die Wirkstatt LQ allen Interessierten offen. Das Projektteam konnte die BesucherInnen begrüßen und das Pilotprojekt vorstellen. Nebst der Besichtigung der Räumlichkeiten, wurde die Idee des Projektes auch gleich an praktischen Beispielen dargestellt und in Erfahrung gebracht.



Video Eröffnung
Wirkstatt LQ



Video Eröffnung
Vortrag
Stefan Knobel



Video Eröffnung
Vortrag
Armin Kistler





PILOTBETRIEB

Infrastruktur. Die Wirkstatt LQ ist eingerichtet und verfügt über die notwendigen Hilfsmittel. Bei der Einrichtung wurde einerseits auf die Funktionalität geachtet, andererseits strahlt die Lernwerkstatt auch einen «heimeligen» Charakter aus. Im Verlauf des Projektes wird sich zeigen, ob noch weitere Unterstützungsmittel nötig sind.

Coaches. Ein Team aus sieben Coaches ist aktiv dabei, den Pilotbetrieb der Lernwerkstatt zu gestalten. Die Coaches sind erfahrene Pflegefachpersonen HF mit der Zusatzausbildung zur Spezialistin für angewandte Kinästhetik. Schritt für Schritt werden sie in der Aufgabe als Coach geschult. Dabei kann die Curriculumsguppe auf die Erfahrungen mit den häuslichen Schulungen von Kinaesthetics Deutschland zurückgreifen.

Betrieb. Die Öffnungszeiten werden jeweils auf der Website veröffentlicht. Für ein erstes Treffen ausserhalb der Öffnungszeiten oder zu Hause können individuell Termine vereinbart werden.

Familien. Seit der Eröffnung Ende Oktober 2022 haben sich drei Familien gemeldet, die an einer Erstberatung mit einem Coach interessiert sind. Termine wurden vereinbart.

Ausblick. Es ist schwierig abzuschätzen, wie die Wirkstatt LQ in naher Zukunft frequentiert wird. Es muss aktiv Öffentlichkeitsarbeit betrieben und mit den KooperationspartnerInnen und weiteren AkteurInnen im ambulanten und stationären Bereich zusammengearbeitet werden.

ONLINELEARNPLATTFORM

Erste Version. Die erste Testversion der Onlinelernplattform ist in Betrieb. Es bestehen die Bereiche «Lernen», «Mitglieder verwalten» und «Diskutieren».

- **Lernen**
Im Lernbereich sind erste Lerneinheiten zu verschiedenen Themen entstanden. Sie stehen den Familien als Unterstützung für ihre Herausforderungen im Alltag zur Verfügung und werden durch Bilder, kurze Videos und Audioanleitungen unterstützt.
- **Mitglieder verwalten**
Die Onlinelernplattform ist so aufgestellt, dass pro Familie ein eigener, geschützter Bereich besteht. Die Verwaltung dieser Familie wird von einem Familienmitglied übernommen. Dieses kann neue Mitglieder einladen und auch die Zugriffsrechte verwalten. Dadurch liegt die Verantwortung für den Zugang bei der Familie.
- **Diskutieren**
In diesem Bereich befindet sich ein Diskussionsforum, in dem alle Mitglieder einer Familie sich zu verschiedenen Themen austauschen können.

Ausblick. Die Onlinelernplattform wird im nächsten Jahr Schritt für Schritt um weitere Funktionen erweitert:

- **Onlinekalender**
Es entsteht ein Onlinekalender in dem die Familien die anfallenden Betreuungs- und Pflegeaufgaben planen können.
- **Reporting**
Damit die Coaches die verschiedenen Aktivitäten in der Lernwerkstatt oder auch zu Hause dokumentieren können, entsteht ein Reporting Tool, welches den Coaches und den Familien zur Verfügung steht. So entsteht eine Verlaufsdocumentation, die mit minimalstem Aufwand bewirtschaftet werden kann.
- **Medien**
In die Mediendatenbank können Videos und Bilder hochgeladen und der Familie zur Verfügung gestellt werden. Diese Medien können auch speziell mit einer Aktivität aus dem Reporting verknüpft oder in eine Lerneinheit eingebunden werden.

Datenschutz. Bei der Entwicklung der Onlinelernplattform ist die Privatsphäre und somit der Datenschutz von hoher Bedeutung. Auf der Onlinelernplattform wird dies umgesetzt durch

- die sichere Kontoregistrierung von neuen NutzerInnen.
- verschiedene Rollen/Berechtigungen, die den Nutzern zugewiesen werden können.
- das gezielte Verwalten von Inhalten und Medien.
- den gezielten Einsatz von Drittanbietern, welche höchste Datenschutzstandards garantieren.



FINANZEN

Fundraising. Nach Ablauf des ersten Jahres wurden 1/3 der benötigten finanziellen Mittel für die gesamte Projektdauer zugesagt oder ausbezahlt. Durch die finanzielle Unterstützung des Lotteriefonds des Kantons Schwyz hat das Pilotprojekt eine Verankerung in der politischen Altersarbeit erhalten. Wir sind zuversichtlich, dass der Pilotbetrieb der Wirkstatt LQ ein Zeichen setzt, welches das Fundraising weiter vorantreibt.

Ausblick. Im nächsten Jahr wird das Fundraising weiter aktiv betrieben. Durch erste Erfahrungen im Pilotbetrieb der Wirkstatt LQ kann das Projekt mit eindrucksvollen Beispielen präsentiert werden.

Eigenleistung. CHF 80'000 der anfallenden Projektkosten werden durch Eigenleistung der stiftung lebensqualität geleistet. Darunter fallen vor allem die Erarbeitung des Curriculums wie auch ein Teil der Projektleitung.

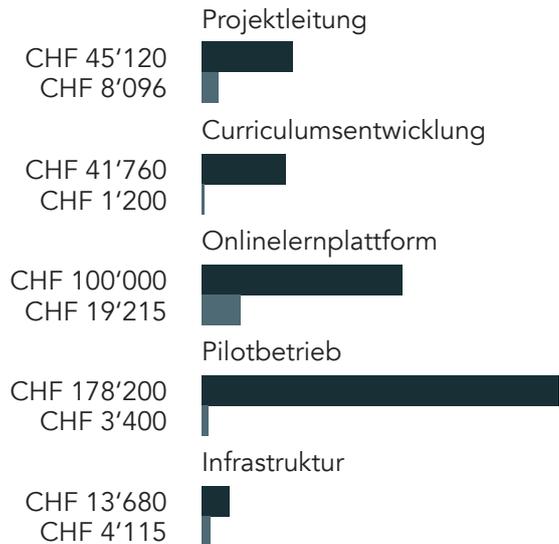
Projektkosten. Im ersten Jahr des Projektes beliefen sich die angefallenen Projektkosten auf rund CHF 36'000. Die gesamten Projektkosten sind auf CHF 378'760 budgetiert. Folgend sind die Ausgaben von 2022 im Vergleich zum Budget aufgeführt.

Ausblick. Der grösste Budgetposten im Projekt ist der Pilotbetrieb. Dieser wird im 2023 weiter voranschreiten und dadurch werden auch mehr Kosten anfallen als im vergangenen Jahr. Das selbe gilt für die Bereiche Onlinelernplattform und Curriculumsentwicklung, in welchen die Hauptarbeit jetzt beginnt.

PROJEKTKOSTEN UND FINANZIERUNG

Gesamtkosten ■ Budget ■ Ausgaben 2022

CHF 378'760 CHF 36'026



Finanzierung ■ Beiträge erhalten 2022 ■ Eigenleistung ■ Betrag noch offen

CHF 100'100 CHF 80'000 CHF 198'660



Weitere Informationen zur Finanzierung



KOOPERATION UND FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG

Kooperationspartner. Die Zusammenarbeit mit den Partnern der Schweizer Loyalitäts Charta ist eine Win-Win-Situation. Die Charta-partner bringen in ihrer Arbeit das Angebot der Wirkstatt LQ den Familien näher. In der Wirkstatt LQ werden die Angebote der Charta-partner dargestellt und zugänglich gemacht.



Finanzielle UnterstützerInnen. Das Pilotprojekt wird unterstützt von



und weiteren UnterstützerInnen.

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Website. Die Website der Wirkstatt LQ wurde im Oktober 2022 veröffentlicht. Darauf ersichtlich sind Informationen zum Projekt sowie das Angebot der Lernwerkstatt.

Social Media. Die Wirkstatt LQ ist auf verschiedenen sozialen Netzwerken aktiv.

Presse. Rund um die Eröffnung der Wirkstatt LQ erschienen einige Artikel in den Lokalzeitungen des Kanton Schwyz. Zudem wurde ein Beitrag zum Projekt in der Zeitschrift LQ veröffentlicht.

Flyer. Flyer der Wirkstatt LQ werden aktiv verteilt. Zur Eröffnung wurden 150 persönliche Einladungen versendet. Darunter waren auch die Gesundheitsinstitutionen in den Bezirken March und Höfe.

Tag der betreuenden Angehörigen. Ein Tag nach der Eröffnung war die stiftung lebensqualität am «Tag der betreuenden Angehörigen Schwyz» mit einem Infostand in Einsiedeln anwesend. Zudem konnte Stefan Knobel das Pilotprojekt den anwesenden pflegenden Angehörigen und VertreterInnen der Gesundheitsorganisationen vorstellen.

Ausblick. Die Wirkstatt LQ wird im kommenden Jahr die Öffentlichkeitsarbeit aktiv weiterführen. Geplant ist, dass das Angebot der Lernwerkstatt in den Halb- bzw. Jahresprogrammen der Kooperationspartner dargestellt wird.



wirkstatt-lq.ch



wirkstatt-lq.ch/medienspiegel



@wirkstattlq



facebook.com/wirkstattlq



Wirkstatt LQ

Lernwerkstatt für
Pfleger Angehörige

Wirkstatt LQ
c/o stiftung lebensqualität
Nordring 20
8854 Siebnen

055 450 25 10
stiftung.ch@pro-lq.net
wirkstatt-lq.ch

Bankverbindung
CH04 0077 7006 1357 2146 1
Mitteilung «Wirkstatt LQ»